

SEEBLICK

Romanshorn

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Romanshorn

Behörden & Parteien

Das Leben gewinnen

Markus Bösch

Engagiert haben sich die Jugendlichen mit dem Thema «Das Leben gewinnen» auf ihre Firmung vorbereitet. Domherr Theo Scherrer spendete das Sakrament.

Ist das Leben nur ein Spiel oder ist es die wichtigste Frage, wie das Leben gewonnen werden kann? In fünf Gruppen und den entsprechenden Projekten haben sich 57 Jugendliche mit ihrer Firmung auseinandergesetzt. Dieses Engagement war spürbar im feierlichen Gottesdienst vom vergangenen Sonntag.

Sich selber einbringen

In Rollenspielen, als Chor und mit Gedanken und Fürbitten zeigten sie ihre Fertigkeiten. Mit solistisch vorgetragenen Musikstücken auf dem Hackbrett, mit der Handharmonika und dem Cello brachten sie ihre Talente ein in die beeindruckende Feier. Selbstgefertigte Puppen mit ihren Wünschen an das Leben gehörten zur Dekoration. Domherr Theo Scherrer aus Weinfel-



Mit Handauflegen wurden 57 Jugendliche auf ihrem Glaubensweg gestärkt. (Bild: Markus Bösch)

den vollzog mit Öl und Handauflegen den Akt der Firmung: «Ich gratuliere euch zu eurem Mut, öffentlich zu bekennen. Wir glauben an Gott. Und wir wollen dabei sein in der Kirche.» Während der Firmung richteten einige Eltern

ihre Wünsche an die Jugendlichen. Und den Gefirmten war die Spannung anzumerken, ebenso wie ihre Freude, wenn die meisten dem Firmspender mit einem Lächeln gegenüberstanden. ■

Behörden & Parteien

Das Leben gewinnen.....	1
Evangelische Gottesdienste über die Ostertage	3
Liturgischer Abendgottesdienst	3
Interpartei Romanshorn favorisiert Stille Wahlen	5
Delegiertenversammlung der Schweizer Ludotheken.....	5
Arbeitsvergaben Sanierung Strassen und Kanäle	5
Prämienverbilligung 2005 im TG	7
Hundesteuer	11
Erfolgreicher «Seeblick»	15

Kultur & Freizeit

PIKES II verlieren gegen den EHC Glattbrugg	7
Ostern in Romanshorn .. 8–10	
Bahnhof- und Nationenfest: Noch 71 Tage	11
Zmorge-Teilet – alle machen mit.....	12
100 Jahre Vitaswiss!.....	13
Gut gelungener Auftakt in die NLB-Saison	13
Walking-Treff	13
Konzert zur Passion	13
Zopfschiessen	14

Wirtschaft

Frühlingsausstellung bei Auto Gasser ..	14
Stilvolles für Haus & Garten im Kesswiler Ambiente	14
Lerncoaching öffnet Türen zu Ihren Ressourcen	15

Marktplatz

Wellenbrecher	3
Zum Gedenken an Hans Bänziger	14
Öppis gfreuts	15
Agenda	16

dropa
DROGERIE

Sie erhalten
vom Montag bis Samstag,
21. bis 26. März 2005

NUR GEGEN ABGABE DIESES
ORIGINALINSERATES

10% Rabatt

bei Ihrem Einkauf
(Rabatte sind nicht kumulierbar)

DROPA Drogerie Arbon
Novaseta, 9320 Arbon
Tel. 071 446 27 42
dropa.arbon@dropa.ch

DROPA Drogerie Romanshorn
EZ Hubzelg, 8590 Romanshorn
Tel. 071 463 13 46
dropa.romanshorn@dropa.ch

Aktion Haustüre!
1.3. – 30.4.2005



Besuchen Sie unsere Erlebnisschauen.
...mehr als nur Haustüren -
mit Sicherheit die Richtige!

dörig Fenster Türen Läden Zargen

Telefon 071 868 68 68

St. Gallen-Mörschwil • info@dfs.ch • www.dfs.ch

ENTDECKEN SIE IM MÄRZ
DIE **UNGLAUBLICHEN**
ANGEBOTE VON CITROËN



CITROËN C2
1.1i X, 61 PS, 5 Türen

Ab **Fr. 13'990.-** (Hilfspreis)

Oder Prämie bis zu **Fr. 4'000.-**

*Angebote gültig auf verkauften und inaktualisierten Fahrzeugen von 1. bis 31. März 2005. Eingeführte Verkaufspreise. Beispielsweise Citroën C2 1.4i Exclusive, ServoDrive, 75 PS, 5 Türen, Fr. 21'780.-, Prämie von 4'000.-. Weiter Nächtliche noch Preisänderung auf Citroën. Angebote gültig für Privatkunden, nur bei den an der Aktion beteiligten Händlern.

BEI IHREM CITROËN-HÄNDLER

GSR GARAGE
SCHMIEDSTUBE
ROMANSHORN

Bahnhofstrasse 39, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 11 11, Fax 071 463 35 85
www.garage-schmiedstube.ch

NICHTS BEWEGT SIE WIE EIN CITROËN. CITROËN

Ostern

Grosse Auswahl an:

Schulsäcken
Etuïs

Kindergartentaschen

Viele verschiedene
Oster-, Frühlings-Bücher

Dreirad, Trottinetts
und vieles mehr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und heissen
Sie in beiden Läden willkommen.

Kinder- und Jugendbuchladen
Hollenstein
Rütistrasse 1
8580 Amriswil
071 411 34 50

Spielwaren
Hollenstein
Romanshornestr. 10
8580 Amriswil
071 411 34 40

Liturgischer Abendgottesdienst

Evang. Kirchgemeinde, Harald Greve

**mit dem Sängerbund
in der Alten Kirche
Donnerstag, 24. März 2005 19.00 Uhr**

Eine besinnliche Abendstunde mit verschiedenen Texten zum Gründonnerstag gestaltetet vom Sängerbund Romanshorn zusammen mit Pfarrer Harald Greve und Konfirmanden.

Den Abend vor seiner Kreuzigung feierte Jesus zusammen mit seinen Jüngern – er ass und

trank mit ihnen, er teilte Brot und Wein aus und er wusste, dass es das letzte Mahl (mal) sein würde. Am Gründonnerstag erinnern wir uns an diesen Abend mit besinnlichen Texten und schönen Liedern, präsentiert vom Sängerbund Romanshorn unter der Leitung von Rolf Schädler. Eine Predigt im eigentlichen Sinne wird es nicht geben, sondern einzelne kleine Gedankenanstösse, die es den Besuchenden freilassen, seinen eigenen Überlegungen nachzugehen. Wir wollen uns so auf die österlichen Geschehnisse einstimmen. Die abendliche Stimmung in der Alten Kirche umrahmt diesen Anlass ganz besonders. Sängerbund, Konfirmanden und Pfarrer Greve freuen sich auf diese besinnliche Stunde. ■



Sängerbund Romanshorn

Evangelische Gottesdienste über die Ostertage

Evang. Kirchgemeinde, Adolf Lemke

Wir beginnen unseren österlichen Gottesdienstzyklus mit einem liturgischen Abendgottesdienst am Gründonnerstag in der Alten Kirche. Der Sängerbund Romanshorn wird zusammen mit Pfarrer Harald Greve diese meditativen Abendstunde am 24. März um 19.00 Uhr gestalten.

Der Gottesdienst am Karfreitag in Romanshorn mit Abendmahl (Pfarrer Hannes Dütschler) wird musikalisch vom Kirchenchor Romanshorn und Arianne Zech, Querflöte, begleitet.

Der Abendmahlsgottesdienst am Karfreitag in Salmsach (Pfarrer Adolf Lemke) wird musikalisch von Peter Krabichler, Orgel, und Andreas Szalatnay, Saxofon, gestaltet. («Schmerzhaft,

aber auch hoffnungsvolle Klänge regen zum Nachdenken an.»)

Beide Karfreitagsgottesdienste beginnen um 09.30 Uhr.

Die Ostermorgenfeiern finden um 6.00 Uhr (Sommerzeit!) auf den Friedhöfen in Salmsach und Romanshorn statt. Anschliessend sind alle zu einem festlichen Ostermorge in die Gemeindestube Salmsach und ins Kirchgemeindehaus Romanshorn eingeladen.

Im Ostergottesdienst mit Abendmahl in Salmsach (Pfarrer Hannes Dütschler), der schon **um 08.30 Uhr** beginnt, führt der Kirchenchor die kleine Osterkantate von A. Hammerschmid auf. Im Abendmahlsgottesdienst zu Ostern mit Taufe in Romanshorn (Beginn: 09.30 Uhr) mit Pfarrer Adolf Lemke wird der Kirchenchor die kleine Choralkantate für Chor und Orgel «Gelobt sei Gott im höchsten Thron» sowie die Motette «Christ, der ist erstanden» aufführen. ■

Wellenbrecher

Marktplatz

Enttäuschung

Elisabeth Brunner

«Von dir hätte ich mehr erwartet – ich bin so enttäuscht von dir!» Ein Klagelied, das die ganze Menschheit singt. Überall, wo Beziehungen entstehen, klingt es mit. Uns allen, wie auch den früheren Generationen, ist es schon von klein auf bekannt. Vermutlich wird es auch in Zukunft den ersten Platz in der Hitparade hartnäckig verteidigen. Warum lässt sich diese Tatsache trotz modernen Erkenntnissen der Psychologie und allgemein verbesserter Aufklärung nicht so leicht verändern? Ist es der Hunger nach Aufmerksamkeit oder die Sehnsucht nach vollkommener Geborgenheit, die uns immer wieder hoffen lässt, von vertrauten Menschen nie verletzt oder enttäuscht zu werden? Oder schaffen wir in unserer Psyche Wunschbilder von Partnern, Freunden und Kollegen, denen sie gar nicht genügen können? Bilder, die nicht wirklich mit den Charaktereigenschaften des Betreffenden übereinstimmen? Mir gefällt der Vergleich mit dem Projektor und der Filmleinwand sehr gut. Unsere Wunschbilder und Vorstellungen, die wir von Liebesbeziehungen, Freundschaften oder Verwandten haben, entsprechen dem Film. Die Leinwand entspricht unseren Geliebten, Freunden oder Verwandten. Sowie unser individueller Film auf sie projiziert wird, sind wir auf dem Weg, eine Ent-Täuschung zu erleben. Fasziniert und gefesselt vom eigenen Film, werden die Untertitel nicht genau gelesen. In einem Kinofilm stimmen sie mit dem Text einigermaßen überein, in unserem Film kann es grössere Abweichungen geben. Die Übersetzung stammt beispielsweise von einer Freundin, die immer wieder zusätzliche Zeichen einblendet. Signale, Hinweise, nicht das zu sein, was wir in sie hineinprojizieren. Leider werden in der Kommunikation solche Signale oft bewusst übersehen. Sie könnten unsere Vorstellungen stören. Erst wenn wir «unseren Projektor» abschalten, beginnt das Abenteuer, einen Menschen ohne Vorbehalte kennen zu lernen, ihn so zu nehmen wie er ist und nicht wie er unserer Meinung nach sein müsste. Dann kann eine Täuschung vermieden werden. ■

Hotel Schloss Romanshorn
Schlossbergstrasse 26
8590 Romanshorn
Tel. 071 466 78 00
www.hotelschloss.ch

H O T E L
S C H L O S S
R O M A N S H O R N

SCHLOSS KOCHT

OSTERMENÜS

OSTERLAMM- UND GITZI-GERICHTE

Osterfeiertage vom 25. bis 28. März

An den Osterfeiertagen vom 25. bis 28. März bieten wir Ihnen traditionelle Ostermenüs an. Unser Küchenteam freut sich, Sie mit feinen Osterlamm- und Gitzi-Gerichten zu verwöhnen. Zusammen mit einem dazu passenden Wein, wird Ihr Ostermenü im Hotel Schloss zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Gerne erwarten wir Ihre Reservation und freuen uns auf Ihren Besuch an den Osterfeiertagen.



FRÜHLINGS-APÉRO

**Freitag, 18. und
Samstag, 19. März**

Gerne zeigen wir Ihnen die Neuheiten
der kommenden Saison.

Doppelter Kundenkarten-Eintrag
(nur auf Barzahlung/ECD/PC)



Haberer
Romanshorn

**Verkauft nicht nur.
Repariert auch.
Alles.**

W. Bohl
Bahnhofstrasse 38
8590 Romanshorn
Telefon 071 463 57 63

bohl

Wohnungs-, Liegenschafts-, Geschäfts-

• **UMZÜGE** •

Zügelift, Packmaterial, Möbellager, Mietwagen

• **RÄUMUNGEN** •

Wir räumen und entsorgen fast alles!

• **REINIGUNGEN** •

rasch, zuverlässig, mit Abgabegarantie, Pauschalpreis!

Albeta Umzüge 071 410 14 44

SEEBLICK
Romanshorn
Kochbuch-Produktionsfirma der Schweizer Restaurants

**Nur mit dem «Seeblick» erreicht Ihr Inserat alle 5'000
Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach**

Weitere Infos:

Ströbele Text Bild Druck
Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn 1
Telefon 071 466 70 50
Telefax 071 466 70 51
E-Mail info@stroebele.ch



FOTOGEN

Hochglanzfotos
ab Digi-Kamera und Foto-Handy
Genial einfach, echt brillant und sofort

...in Romanshorn bei Ströbele

«Ströbele»

Text Bild Druck

STRÖBELE AG Alleestrasse 35 Telefon 071 466 70 50
8590 Romanshorn 1 info@stroebele.ch

Sportmode Liquidation

**30% bis
70% Rabatt**

Alles aktuelle Topmarken!

Öffnungszeiten:

Dienstag – Freitag 13.30 – 18.30
Samstag 09.00 – 16.00

Schäffeler Sport
Bahnhofstrasse 6
8590 Romanshorn

Škoda kommt Ihnen näher!

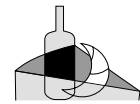


Ausstellung: 18. (ab 17.00 Uhr) / 19. / 20. März!

Ihr neuer Škoda-Händler in Ihrer Region:

Auto Gasser, 8599 Salmsach/TG

Garage-Spenglerei-Spritzwerk, Arbonerstr. 30, Tel. 071 463 59 33



Gourmet Helg
aus Freude an gutem Essen

Helg Spezialitäten:

- Hausgemachte Teigwaren und Saucen
- Ofenfrische Backwaren
- Ausgewählte Traiteurartikel

Gourmet Helg

Alleestrasse 52 • 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 13 61
www.gourmet-helg.ch

Arbeitsvergaben Sanierung Strassen und Kanäle

Gemeindekanzlei

Der Gemeinderat hat an seiner letzten Sitzung über folgende Arbeitsvergaben entschieden:

Sanierung Heimstrasse: Baumann + Cellere AG, Amriswil, zum Preis von netto Franken 211'256.75;

Sanierung Rislenstrasse: ARGE VAGO/Stutz AG, Romanshorn, zum Preis von netto Franken 370'348.10;

Sanierung Kanäle Rislenstrasse: ARGE VAGO/Stutz AG, Romanshorn, zum Preis von netto Fr. 322'873.10;

Sanierung Hubhofgasse: VAGO AG, Romanshorn, zum Preis von netto Fr. 278'399.30;

Sanierung Salmsacherstrasse: Batigroup AG, St. Gallen, zum Preis von netto Fr. 741'920.95;

Die Sanierung der vorstehenden Strassen und Kanäle ist im Budget 2005 enthalten und wurde durch die Stimmberechtigten an der Budgetgemeinde vom 24. Januar 2005 bzw. an der Urnenabstimmung vom 27. Februar 2005 genehmigt. ■

Interpartei Romanshorn favo- riert Stille Wahlen

Interpartei Romanshorn

Die Romanshorner Stimmbürgerinnen und Stimmbürger haben an der Budgetgemeinde von Ende Januar 2005 beschlossen, die Beratung und den Entscheid über Einbürgerungen neu an eine Einbürgerungskommission mit 15 Mitgliedern zu delegieren. Damit wird in Romanshorn ein modernes, den heutigen Gesetzen entsprechendes Verfahren für die Einbürgerungen angewendet werden.

Diese 15-er Einbürgerungskommission kann in Stillen Wahlen gewählt werden, wenn bis zum 11. April 2005 nicht mehr als 15 Kandidaturen eingehen. Die Parteipräsidentin Dorothee Lemke (SP) und die Parteipräsidenten Marco Jäger (SVP), Urs Oberholzer (GF), Norbert Senn (CVP) und Urs Spielmann (FDP) haben sich anlässlich einer Interpartei-

Sitzung zur Frage der Zusammensetzung abgesprochen. Man war sich im Grundsatz einig, dass Stille Wahlen anzustreben sind. Die Parteiverantwortlichen werden versuchen, mit den Mitgliedern der EBK einen möglichst guten Querschnitt der Romanshorner Bevölkerung zu repräsentieren. Damit wäre gewährleistet, dass die Kommission möglichst noch in diesem Jahr ihre Arbeit aufnehmen könnte. Für diesen Fall haben die Parteien abgemacht, dass jede Partei mit drei Kandidaturen die Stillen Wahlen ermöglichen würde. Wer daher Interesse an der Mitarbeit in der Einbürgerungskommission hat und ebenfalls Stille Wahlen bevorzugt, soll sich mit einer Ortspartei in Verbindung setzen.

Falls hingegen mehr Wahlvorschläge als die der Romanshorner Parteien bei der Gemeindekanzlei eingehen, wird an der Urne in einer Majorzwahl am 5. Juni 2005 gewählt werden. ■

Delegierten- versammlung der Schweizer Ludotheken

Max Brunner, Gemeindeammann

Am Samstag, 19. März 2005, findet im grossen Bodensaal in Romanshorn die 25. Delegiertenversammlung des Vereins Schweizer Ludotheken statt. Diesem Dachverband gehören 400 Ludotheken aus allen Landesteilen an. Die Ludothek Romanshorn als Organisatorin des Anlasses erwartet rund 300 BesucherInnen.

Die Ludotheken fördern das Spielen als aktive Freizeitgestaltung und kulturelle Betätigung. Sie leihen Spiele und Spielsachen aus. Die Ludotheken stehen allen offen, Kindern, Erwachsenen, Institutionen, Schulen etc. Es gehört auch zu den Aufgaben der Ludotheken Spielaktivitäten zu initiieren.

Der Dachverband erbringt für seine Mitglieder eine ganze Reihe von Dienstleistungen und verhilft so den Ludotheken, sich in ihrem Umfeld zu behaupten. Dazu gehören zum Beispiel: Mithilfe bei der Gründung einer Ludothek, Aus- und Weiterbildungskurse, Mitgliederausweise für vorteilhafte Einkaufskonditionen, Herausgabe der Zeitschrift LUDO JOURNAL, Informationen über Neuheiten, Spieltests.

Um 10.15 Uhr eröffnet Präsidentin Renate Fuchs die Delegiertenversammlung. Neben den statutarischen Geschäften ist am Nachmittag ein Auftritt vom Hackbrett-Virtuosen Nicolas Senn und die Präsentation der Ludothek Heiden vorgesehen. Den Abschluss bilden die Spielausstellung und die Ludobesichtigung. Ich heisse die Delegierten herzlich in Romanshorn willkommen und wünsche ihnen einen angenehmen Aufenthalt. ■

Kultur & Freizeit

Pikes II verlieren gegen den EHC Glattbrugg

Pikes, Hansruedi Vonmoos

Im Nachtragsspiel der 3.-Liga-Meisterschaft verlieren die Pikes II gegen den EHC Glattbrugg hoch mit 2:9 Toren. Dieses Spiel, in welchem es eigentlich für beide Teams um nichts mehr ging, lief von Beginn weg völlig an den Oberthurgauern vorbei.

So war es eigentlich nicht verwunderlich, dass der EHC Glattbrugg das Spiel bereits zu seinen Gunsten entschieden hatte, bevor die Pikes überhaupt realisierten, was Sache ist. Man muss immerhin festhalten, dass der Termin des Nachtragsspieles für beide Teams nicht unbedingt glücklich gewählt war. Die Gäste aus dem Kanton Zürich sind mit diesem Umstand ganz offensichtlich besser umgegangen. Trotz dieses Patzers zum Saisonende haben die Pikes ihr Saisonziel erreicht und den 3.-Ligaerhalt schon vorzeitig geschafft.

Dazu an dieser Stelle nochmals die besten Glückwünsche an die Trainercrew Christian Hess und Mario Halter sowie natürlich an das ganze Team.

Match-Telegramm

EZO Eissportzentrum Oberthurgau, Romanshorn
Meisterschaft 3. Liga

Pikes II : EHC Glattbrugg

2 : 9 (0:2 – 1:5 – 1:2)

Pikes II: Müller (Inauen), Tanner, Steiner, Ryter, Halter, Sprecher, Schnell, Hess, Kappeler, Blatter M., Baumann, Eggmann, Blatter R., Hüberli

Tore Pikes II: Blatter R., Baumann

Strafen: 6 x 2 Min. + 1 Matchstrafe gegen Pikes II, 9 x 2 Min. gegen Glattbrugg

Schiedsrichter: Gerber / Kos ■

Kleinanzeigen Marktplatz

Diverses

Brockenstube, Sternenstr. 1, Romanshorn. Wir nehmen gerne alles was aus dem Haushalt nicht mehr gebraucht wird. Möbel, Kleider, Spielsachen, Küchenartikel. Wir machen auch Hausräumungen. Natel: 079 306 67 78, Telefon: 071 463 54 34. Öffnungszeiten: Di – Do: 10.15 – 18.00 Uhr, Fr: 10.15–17.00 Uhr, Sa: 10.15 – 16.00 Uhr

Computerprobleme? Spinnt der Compi mal wieder? Professionelle PC-Hilfe: FeRo-Com, 8590 Romanshorn, 071 4 600 700, 079 422 04 66

Die Evang. Kirchgemeinde sucht **Klavier für Heimgottesdienste**. Möchten Sie Ihr Instrument einem neuen, sinnvollen Zweck zuführen? Zur Unterstützung des Gesangs und Bereicherung der Gottesdienste suchen wir ein gut erhaltenes Klavier. Ich freue mich auf Ihren Anruf. Hilde Schöll-Gasser, Telefon 071 463 66 86

Brockenstube Egnach, beim Kreisel. Wir machen Räumungen, fascht gratis! Brocki, offen Mi: 14–17 Uhr, Sa: 10–16 Uhr. 071 477 24 03, Natel 079 776 88 33.

Brockehus Romanshorn Mi. bis Sa. Zwischen Bahnhof und Eishalle. Wir machen auch Umzüge und Räumungen mit Zügelift. Gratisofferte, auch Pauschalpreise. Telefon 079 600 80 58, Herr Pedetti

Zu vermieten

Schöne 2-Zimmerwohnung in Romanshorn an ruhiger Lage. Im 2. Stock mit Balkon. Telefon 079 357 90 56

3-Zimmerwohnung im Zentrum von Romanshorn, per 1. April oder nach Vereinbarung. 1. Stock, neu renoviert, ideal für 1 bis 2 Personen, Bad, sep. Dusche, grosser Balkon. Miete Fr. 750.–, plus Fr. 80.– NK. Telefon 071 463 16 29

3-Zi-Parterrewohnung, Parkettböden, gut eingebaute Küche mit Sitzplatz. Zentral gelegen, Nähe Bahnhof in der Rütistr. 11, Romanshorn. Ideal für 1 Person. Zins Fr. 750.– + NK Fr. 80.–, Tel. 071 463 64 43

Insertionspreise

Kleinanzeigen bis 5 Zeilen kosten	Fr. 20.–
jede weitere Zeile	Fr. 3.–
«Entlaufen, Gefunden, Gratis abzugeben...» bis 5 Zeilen	Gratis

HugiDecor AG

Romiszelgstrasse 1
8590 Romanshorn
Kunstblumenfloristik und Accessoires
Telefon 071 460 01 06 oder Telefax 071 460 01 07

❁ 8-ung, 8-ung! Letzte Gelegenheit! ❁

Wir verkaufen von Montag, 21. März bis Gründonnerstag, 24. März 05 jeweils nachmittags von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr (am 24.3. bis 16.00 Uhr)

❁ unser gesamtes Ostersortiment mit 50% Rabatt! ❁

Schnäppchen zu günstigen Preisen – ein Besuch, der sich lohnt!
Wir freuen uns auf Sie.

SEEBLICK

Ihrem Tier zuliebe
Hausbesuche
für Ihren Liebling

Tierheilpraktikerin und Tierpsychologin

Astrid Neumann
Friedhofstrasse 15
8590 Romanshorn

Telefon 071 463 49 59
Handy 078 888 22 04



**seriös
schnell
sicher**

«Wir verkaufen auch
ihre Liegenschaft!
Anruf genügt.»

Werner Fleischmann

FLEISCHMANN
Die Liegenschafts-Experten
8320 Arbon / www.fleischmann.ch
Telefon 071 446 50 50

Stilvolles für Haus & Garten Frühlings- und Gartenausstellung mit Weindegustation

- Alles für den schön gedeckten Frühlings- und Ostertisch
- Hochwertige, wetterfeste Gartenmöbel von Dedor
- Weindegustation mit der Weinhandlung Kammerlander Romanshorn

Donnerstag, 17. bis Samstag, 19. März 13.30 – 21.00 Uhr
Sonntag, 20. März 11.00 – 17.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

AMBIENTE Wohnaccessoires, Seidenblumen, Wohnberatung
Güttingerstrasse 27, 8593 Kesswil

GEMEINDE ROMANSORN

Baugesuch

Bauherr/Grundeigentümer
Eugster Frismag AG
Fehlweisstrasse 12
8580 Amriswil

Bauvorhaben
Erstellung von Abstellplätzen
Bauparzelle
Hofstrasse 44, Parzelle 1683

Planaufgabe
vom 18. März bis 6. April 2005, Bauverwaltung, Bankstr. 6, 8590 Romanshorn
Einsprachen
Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Gemeinderat, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, einzureichen.

Romanshorn, 18. März 2005



50%–70%-Ausverkauf:

- Skibekleidung
- Sportbekleidung
- Motorradbekleidung

(alles im 1. Stock)

Schenk Sport
St. Gallerstrasse 29 • CH-9325 Roggwil
Telefon 071 455 10 12
www.schenk-sport.ch

«Meine Familienfeste werden mit Ihren creativen Tischdekora- tionen immer ein Erfolg»

Hanni Meier, Amriswil



Neustrasse 2, 8590 Romanshorn

Behörden & Parteien

Prämienverbilligung 2005 im Kanton Thurgau

(Bitte aufbewahren!)

Gemäss Bundesgesetz über die Krankenversicherung gewähren die Kantone den Versicherten in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen eine Prämienverbilligung.

Die Prämienverbilligung für die obligatorische Krankenversicherung wird Personen ausgereicht, die am 01.01.2005 ihren steuerrechtlichen Wohnsitz oder Aufenthalt im Kanton Thurgau hatten oder während eines Teils des Jahres als KurzaufenthalterInnen oder GrenzgängerInnen im Kanton Thurgau angemeldet und die in der Schweiz gemäss KVG obligatorisch grundversichert sind. Im Ausland wohnhafte, nicht erwerbstätige Familienangehörige von Niedergelassenen, GrenzgängerInnen, Jahres- und KurzaufenthalterInnen mit EU/EFTA-Staatsbürgerschaft sind ebenfalls zum Bezug einer Prämienverbilligung berechtigt, falls sie in der Schweiz gemäss KVG obligatorisch versichert sind.

Anspruchsberechtigung

Für die Berechtigung massgebend sind die persönlichen Verhältnisse am 01.01.2005 (Ausnahmen: KurzaufenthalterInnen und GrenzgängerInnen). Nach diesem Stichtag Geborene sowie aus dem Ausland oder einem andern Kanton zuziehende Personen sind erst im Folgejahr bezugsberechtigt. Bei BezügerInnen von Ergänzungsleistungen ist die Prämienverbilligung in der monatlichen Ergänzungsleistung inbegriffen. In diesem Fall ist keine Anmeldung mehr einzureichen.

Berechnungsgrundlage

Grundlage für die Berechnung der Prämienverbilligung 2005 ist die provisorische Steuerrechnung 2004 per Stichtag 31.12.2004.

Massgebend ist die einfache Steuer der satzbestimmenden Faktoren. Lassen sich für die Prämienverbilligung 2005 gestützt auf die definitive Steuerveranlagung 2005 verschlechterte wirtschaftliche Verhältnisse nachweisen, so können die betreffenden Personen innert 30 Tagen seit rechtskräftiger Schlussrechnung eine Neubemessung der Prämienverbilligung verlangen.

Bei GrenzgängerInnen und KurzaufenthalterInnen wird das im Jahr 2005 in der Schweiz erzielte Einkommen und bei IPV-berechtigten Familienmitgliedern zusätzlich das ausländische Einkommen und Vermögen kaufkraftbereinigt.

Prämienverbilligung für Kinder

Die Prämienverbilligung 2005 für Kinder bis zum vollendeten 18. Altersjahr (Jahrgänge 1987 bis 2004) beträgt Fr. 468.–. Bedingung für die Ausrichtung der Prämienverbilligung an Kinder ist, dass das provisorisch veranlagte steuerbare Vermögen 2004 der in ungetrennter Ehe lebenden Eltern oder einer andern antragsberechtigten Person die Summe von Franken 180'000.– nicht übersteigt.

Verfahrensablauf

Die Gemeinden ermitteln per 01.01.2005 die bezugsberechtigten Personen und stellen diesen im Verlauf des Frühjahrs ein Antragsformular zu. **Ausnahmen:** Personen, die im Jahr 2004 ihren Wohnsitz innerhalb des Kantons Thurgau gewechselt und kein Antragsformular er-

halten haben, melden sich bis spätestens 31.12.2005 bei derjenigen Gemeinde, in der sie am 01.01.2005 Wohnsitz hatten. KurzaufenthalterInnen müssen ihren Anspruch spätestens 30 Tage vor ihrer Abreise ins Ausland bzw. vor Ablauf der Aufenthaltsbewilligung bei der Gemeinde unter Vorweisung des Versicherungsausweises und Nachweis der Prämienbeitragszahlungen geltend machen. GrenzgängerInnen haben ihren Antrag auf Prämienverbilligung bis 31.12.2005 bei derjenigen Gemeinde zu stellen, wo ihr Arbeitgeber seinen Sitz hat.

Die Bezugsberechtigten ergänzen das Antragsformular und unterschreiben es. Das Formular muss innerhalb von 30 Tagen seit Empfang an die Krankenkassenkontrollstelle der Gemeinde, in der die bezugsberechtigte Person am 01.01.2005 Wohnsitz hatte, retourniert werden.

Zustelladresse:

**Krankenkassenkontrollstelle, Postgebäude,
Postfach 224, 8590 Romanshorn**

Ab Frühsommer 2005 erhalten die Bezugsberechtigten vom Amt für AHV und IV des Kantons Thurgau die Zahlungsmitteilung. Die Prämienverbilligung wird zu diesem Zeitpunkt vom Amt für AHV und IV des Kantons Thurgau auf das entsprechende Bank- oder PC-Konto überwiesen.

Verfall Prämienverbilligung

Der Anspruch auf Prämienverbilligung 2005 aufgrund der vorjährigen provisorischen Steuerrechnung verfällt am 31.12.2005. Wenn das Formular nicht fristgerecht eingereicht wurde, kann auch keine Neubemessung aufgrund der Schlussrechnung mehr verlangt werden. Sollten Sie von Ihrer Wohngemeinde im Frühjahr keinen Antrag erhalten haben und sind Sie der Meinung, dass Sie aufgrund Ihrer Steuerfaktoren zum Bezug der Prämienverbilligung berechtigt sind, melden Sie sich bis spätestens 31.12.2005 bei der Wohngemeinde, in der Sie am 01.01.2005 Wohnsitz hatten. Diese Gemeinde wird Ihr Gesuch prüfen und Sie über das Ergebnis orientieren.

Weitere Informationen

Die Krankenkassenkontrollstelle (**Postgebäude**, 1. Stock, Telefon 071 466 83 64) steht für ergänzende Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung. ■

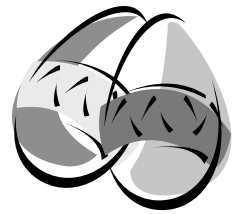
Prämienverbilligung für Erwachsene

Es gelten drei Abstufungen:

Kategorie	Einfache Steuer zu 100% in Fr. (basierend auf steuerlichen Daten 2004)	Prämienverbilligung 2005 in Franken
A	bis 800.–	1'250.–
B	bis 1'000.–	936.–
C	bis 1'200.–	624.–

Basiert die Prämienverbilligung 2005 auf dem Steuerrecht 2005 (z.B. bei GrenzgängerInnen und KurzaufenthalterInnen), so gelten für die Bemessung der Prämienverbilligung die folgenden drei Abstufungen der einfachen Steuer zu 100%: Fr. 400.–, 600.– und 800.–.

Ostern in Romanshorn



Speiserestaurant Egnacherhof

Ostern im Egnacherhof



An den Osterfeiertagen bieten wir unseren Gästen «Köstlichkeiten» aus Küche und Keller. Unser spezielles Angebot für die Osterfeiertage: junges Appenzeller Ostergitzi, von unserer

Küche liebevoll und delikat zubereitet. Für die Spargelfreunde gibt es bereits leckere, frische Spargelvariationen mit Fleisch, Fisch oder Geflügel. Unser Osterangebot runden feine, fangfrische Bodenseefische ab.

Natürlich können Sie auch «à-la-carte» aus unserer grossen Menükarte geniessen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und erwarten gerne Ihre Reservation für die Osterfeiertage.

Speiserestaurant
Egnacherhof
Romanshornestrasse 114
9322 Egnach
Telefon 071 477 11 11 ■

Park-Hotel Inseli

Mit den ersten «kulinarischen Frühlingsboten» verwöhnen wir Sie ab Ostern. Frische Spargeln, neue Kartoffeln und Bärlauch, begleitet von frischem Fisch oder einem zarten Stück Fleisch, werden dann auf unseren Speisekarten vertreten sein.

Am Karfreitag geniessen Sie eine Auswahl feiner Fischgerichte, liebevoll zubereitet von Küchenchef Heinz Rub und seinem Team. Stellen Sie sich aus unserer Osterkarte Ihr «eigenes» Festtagsmenü zusammen – und vielleicht lässt sich auf unserer Terrasse bereits die Frühlingssonne geniessen.

Herzlich willkommen, Ihre Gastgeber Sibylle und Thomas Reinhardt und das ganz Inseli-Team.

PARK-HOTEL INSELI
Inselistrasse 6, 8590 Romanshorn
Telefon 071 466 88 88, Fax 071 466 88 77
info@inseli.ch, www.inseli.ch ■

Ströbele Creativ Laden

Ostern – Fest der Auferstehung...

...des Wiederbeginns und der frischen Frühlingsfarben

Der Ströbele Creativ Laden hat sich auf die Festtage eingerichtet. Frisch und natürlich wirken die neuen Osterdekorationen. Blech, Filz und Holz, dieses Material liegt voll im Trend. Feine zarte Farben sind, wie in der Mode, das Thema. Hasen und Hühner aus Blech und Holz wechseln sich ab mit Blumen und Häsli aus Filz. Im Ströbele Creativ Laden gibt es diese fröhlichen Blechhasen und Hühner in grosser Vielfalt. (Im Sommer gesellen sich noch Frösche und Kühe dazu.) Unsere grossen Holzblumen in feinen Farben werden gerne vor Hauseingängen und Wintergärten platziert und heissen die Gäste willkommen. Die neuen Blechherzen und Tauben in zarten Blautönen verbreiten schon etwas sommerliche Stimmung. Wieder sind es die Farben Grün, Gelb

Confiserie Köppel

Der Osterhase «lebt» in Romanshorn!

Die neuen Osterhasen aus der Confiserie Köppel sind mit lustigen Frühlingsmotiven gestaltet. Machen Sie einen Besuch bei Köppel in der Bahnhofstrasse und bewundern Sie die neuen Osterhasen. Diese kleinen Kunstwerke müssen Sie unbedingt beachten – Osterhasen mit Büechli, Osterhasen mit Töpfli... Fast zu schade zum Geniessen.

Die Osterhasen werden in Einzelteilen gegossen, zusammengesetzt und mit der Spritzpistole

besprüht. Man spürt richtig mit wie viel Liebe und Kreativität der Confiseur bei seiner Arbeit zu Werke geht. Die Osterhasen werden unter Verwendung bester Rohstoffe in der Confiserie Köppel in Handarbeit fertig gestellt. Diese Kunstwerke sind nur bei Ihrem Confiseur erhältlich.

Confiserie Köppel AG
Bahnhofstrasse 20
8590 Romanshorn
Telefon 071 463 16 52
www.konditorei-koepfel.ch
info@konditorei-koepfel.ch ■



und Orange, die uns in Frühlingsstimmung versetzen. Neu kommt auch das zarte Rosa und Hellblau dazu. Also nichts wie los. Lassen Sie Ihren Ideen freien Lauf, dekorieren Sie Ihre Wohnung und geniessen Sie den Frühling. Wir helfen Ihnen gerne dabei. Frohe Ostern wünscht Ihnen Ihr Team vom Creativ Laden.

Ströbele Creativ Laden
gegenüber Bahnhof
8590 Romanshorn
Telefon 071 460 04 85 ■

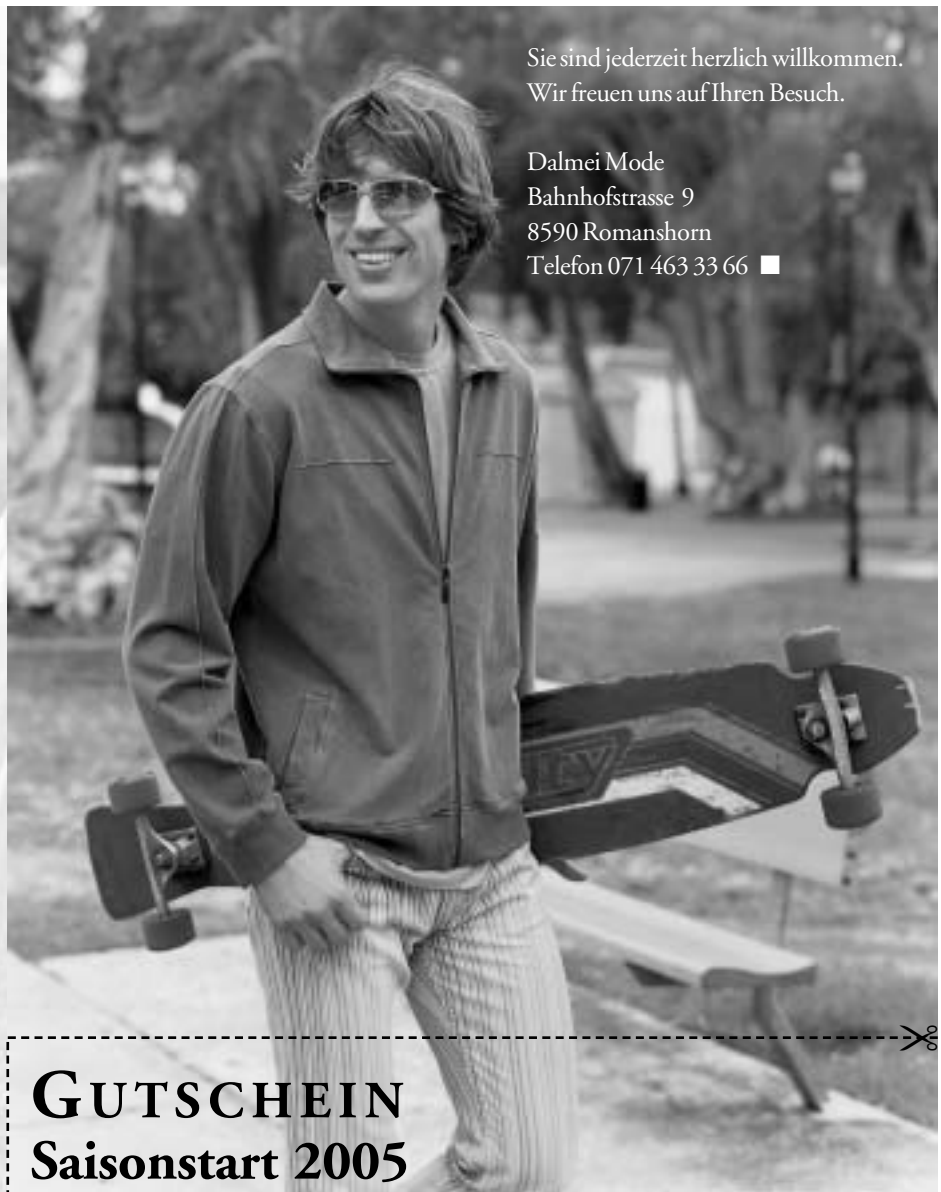
Dalmei Mode

DALMEI MODE im Frühlingskleid

Perfektes Timing – der Frühling meldet sich genau auf Termin!

Auch die Mode erwacht zu neuem Leben. So vielfältig und farbenfroh wie ein bunter Frühlingsstrauss zeigt sich unser Modefrühling. Ein interessantes Sortiment in Damenmode, Herrenbekleidung und Jeansmode in attraktiven Schnitten, trendigen Materialien und bunten Farben stehen zur Auswahl. Von der legeren Freizeitmode, über den Business-Look bis hin zum eleganten Outfit, alles finden Sie in unseren neuen Kollektionen. Kombinationsmöglichkeiten kennen hierbei kaum Grenzen.

Im Frühling 2005 sind vor allem Farben angesagt: kräftiges Grün und Gelb lassen Frühlingsgefühle aufkommen; Pink und Rot erwecken Lebensfreude. Sportlich elegante Nadelstreifen-Anzüge für Herren sind stark im Kommen. Sie kennen die DALMEI-Devise: «Ungeniert hereinspaziert, schnuppern, probieren und nur dann kaufen, wenn Sie vollkommen überzeugt sind!»



Sie sind jederzeit herzlich willkommen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Dalmei Mode
Bahnhofstrasse 9
8590 Romanshorn
Telefon 071 463 33 66 ■

GUTSCHEIN Saisonstart 2005

Gegen Abgabe dieses Bons erhalten Sie vom 15. bis 31. März 2005 einen

STARTBONUS von 10%
(zuzüglich Eintrag Kundenkarte von 5%)

Dieser Gutschein gilt für das gesamte DALMEI-Sortiment und kann nur einmal eingelöst werden.

B99 Dalmei mode
Bahnhofstrasse 9 • Romanshorn
jeanswear

Ob Sie neu zum Kreis der DALMEI-KUNDEN stossen oder ob Sie mit der neuen Mode von DALMEI einfach Ihre guten Erfahrungen weiterführen:

SIE SIND

HERZLICH WILLKOMMEN!



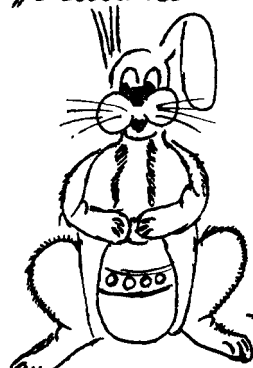
TELEFON 071 463 33 66 • FAX 071 461 18 80

ÖFFNUNGSZEITEN: MONTAG RUHETAG; DIENSTAG – FREITAG 09.00–12.00 UHR, 13.30–18.30 UHR; SAMSTAG 09.00–16.00 UHR

★★★★ Park-Hotel Inseli

8590 Romanshorn

*Ab Ostern verwöhnen wir
Sie mit den ersten
„Kulinarischen Frühlingsboten“.*



*lassen Sie sich
überraschen!
Wir freuen uns
auf Sie*

*Sibylle + Thomas Reinhardt
und das Inseli-Team.*

Telefon 071 466 88 88 · Telefax 071 466 88 77
www.inseli.ch · info@inseli.ch

Confiserie-Café



Köppel

8590 Romanshorn
Bahnhofstrasse 20, Tel. 071 463 16 52
www.konditorei-koepfel.ch

«Man hat uns lieb,
weil wir so süss sind...»



An den Osterfeiertagen sind wir von
8.00 bis 18.00 Uhr für Sie da!

Alle Osterartikel 100% WIR!

Osterdekorationen vom

Ströbele Creativ Laden



ströbele
CREATIV
LADEN

Neustrasse 2, 8590 Romanshorn

— *liebenswürdig servierte* —

Egnacherhof

— *Gaumenfreuden* —

«Feine Ostermenüs
für unsere Gäste»

Speiserestaurant Egnacherhof
Roland und Gabriela Winteler-Kropf
Romanshornstrasse 114, 9322 Egnach
Tel. 071 477 11 11, Fax 071 477 11 10



Behörden & Parteien**Hundesteuer**

Gemeindekanzlei

Für die vierbeinigen Freunde muss jährlich eine Hundesteuer entrichtet werden. Die Hundehaltung und Hundekontrolle wird im kantonalen Gesetz über das Halten von Hunden geregelt.

Hunde sind so zu halten, dass Mensch und Tier nicht gefährdet oder belästigt werden. Das Halten von Hunden unterliegt staatlicher Kontrolle. Es wird eine Hundesteuer erhoben. Dies sind die Grundsätze im Einleitungsartikel des kantonalen Gesetzes über das Halten von Hunden.

Hundehaltung

Die Hundehalter sind bei der Aufsicht ihrer Vierbeiner gefordert. Sie haben für eine angemessene Überwachung, sachgemässe Pflege und ordentliche Unterbringung der Hunde zu sorgen. Auch sind sie in Park-, Schul-, Spiel- oder Sportanlagen sowie an verkehrsreichen Strassen an der Leine zu führen. Das Gesetz über das Halten von Hunden untersagt auch eine Verunreinigung der Trottoirs, Fusswege, öffentlichen Anlagen und Wiesen durch die Hunde. So kann z.B. Kot bei landwirtschaftlichen Wiesen schlimme Krankheiten bei Kühen verursachen. Auch die Milchqualität kann beeinträchtigt werden. Der Gemeinderat fordert die Hundehalter deshalb auf, den Kot mit den gratis zur Verfügung stehenden Säcklein aufzunehmen und in die dafür vorgesehenen Behälter zu werfen.

Hundesteuer

Jeder Hund, der älter als fünf Monate ist, ist der Hundekontrollstelle der Politischen Gemeinde zu melden. Beim Bezug der Hundesteuer wird ein Kontrollzeichen abgegeben, das für das laufende Kalenderjahr gültig ist. Die Hunde haben im Freien ein Halsband mit dem gültigen Kontrollzeichen zu tragen. Die Hundesteuer beträgt für einen Hund Fr. 100.– und für jeden weiteren Hund im gleichen Haushalt Fr. 150.– pro Jahr. Die Hundehalter werden gebeten, **bis spätestens 30. April 2005** im Gemeindehaus, Bahnhofstrasse 19, Büro 2, die Hundesteuer zu bezahlen.

Fragen zur Hundehaltung

Für Fragen rund um die Hundehaltung steht der Kynologische Verein Romanshorn, Präsi-

dent Herr Karl Vögelin, Alleestrasse 68, 8590 Romanshorn, Tel. 071 463 20 07, jederzeit gerne zur Verfügung. ■

Kultur & Freizeit**Bahnhof- und Nationenfest:
Noch 71 Tage**

OK Bahnhoffest Romanshorn

Während über 20 Stunden wird am grossen Bahnhoffest am 28./29. Mai 2005 ein Unterhaltungsprogramm geboten. Da ist jedem klar, dass dies für Regula Fischer, Ressortchefin Unterhaltungsprogramm, eine grosse Herausforderung war. Aber Regula Fischer hat es bestens verstanden für jeden Geschmack etwas vorzusehen. Von urchigen Klängen über exotische Tänze bis Hip Hop ist für alle etwas dabei. Ein weiterer Höhepunkt ist die Zmorge-Teilet am Sonntagmorgen. Freunde, Bekannte, Nachbarn und Fremde treffen sich am Sonntagmorgen zum grossen Frühstücksbuffet im Festzelt auf dem Bahnhofplatz. Und was verbindet Menschen mehr als gemeinsam an einem Tisch zu sitzen, die mitgebrachten Speisen miteinander zu teilen und gemeinsam zu essen? Das Bahnhof- und Nationenfest «Verbindet Menschen»!

Regula Fischer ist für das Unterhaltungsprogramm am Festwochenende zuständig. Sie wird nachstehend von der intensiven Vorbereitungszeit berichten und sicherlich bereits einige Höhepunkte verraten.

Weitere Informationen zum Gesamtanlass finden Sie auf der Homepage www.thurtallinie.ch.



Gabriela Michel, Seeblick: Regula Fischer, am 28./29. Mai 2005 wird das Jubiläum «150 Jahre Thurtallinie» verbunden mit einem Bahnhoffest in Romanshorn gefeiert. Sie sind für das zweitägige Unterhaltungsprogramm verantwortlich. Wie laufen die Vorbereitungsarbeiten aus Ihrer Sicht?

Regula Fischer: Es ist toll, wie viele Einzelpersonen, Gruppen und Organisationen wir für die verschiedensten Unterhaltungsteile gewinnen konnten und mit welchem Engagement und Ideen diese Leute an der Arbeit sind. Wir leben das Festmotto «verbindet Menschen» bereits schon.

Können Sie uns in groben Zügen schildern, was die Besucherinnen und Besucher am Wochenende vom 28./29. Mai 2005 in Romanshorn erwarten wird?

Regula Fischer: Das mit den groben Zügen ist etwas schwierig, da so viele an diesem Fest mitgestalten und mitarbeiten.

Ziel war es, das Gebiet zwischen Lagerhallen – Bahnhof – Alleestrasse zu einem Festplatz zusammenzuführen, auf dem sich Alt und Jung tummeln, unterhalten oder auch selber aktiv mitmachen können. Zwei Festzelte laden zum Verweilen ein; ein kleineres an der Alleestrasse, für das sich «s' Beizli» verantwortlich zeigt, ein grösseres auf dem Bahnhofplatz, wofür das OK zuständig ist.

Während vor 150 Jahren die Eröffnung der Bahnlinie in Winterthur gefeiert wurde, darf heute Romanshorn die Gäste in Empfang nehmen und den offiziellen Akt mit einer Zugstau- fe und verschiedenen Grussworten hier feiern.

Mit der Einbindung des alljährlich stattfindenden Nationenfestes ist es uns gelungen, einen besonderen Farbtupfer in unser Fest zu bringen. So werden uns verschiedenste Nationen in der Bahnhofstrasse kulinarisch verwöhnen, auf der Bühne im grossen Festzelt werden nach dem offiziellen Festakt am Samstagnachmittag fast ohne Unterbruch Musik-, Gesangs- oder Tanzvorführungen zu hören und zu sehen sein. Mit dabei sein werden auch verschiedene Bühn- lerchöre aus der ganzen Schweiz. Mit einer «Zmorge-Teilet» am Sonntagmorgen sind alle eingeladen, sich gemeinsam an einen Tisch zu setzen.

Im Bahnhof wird die Museumsgesellschaft eine Sonderausstellung bereitstellen, im Bodan und in einer Zugkomposition wartet der Foto- und Videoamateurverein mit vielen Überraschungen. Dieser Verein organisiert zusätzlich einen Gestaltungswettbewerb an den Schulen. Die Anmeldungen sind auch hier sehr viel versprechend.

Natürlich darf an einem Bahnfest das Thema Modelleisenbahn und Eisenbahnbörse nicht fehlen und die SBB lädt die Besucherinnen und Besucher zu besonderen Besichtigungen ein.

Die drei Städte Brig, Interlaken und Friedrichshafen, die jeweils Endstationen von Zugs- und Fähreverbindungen von Romanshorn her sind,

werden mit verschiedensten Attraktionen aus ihrer Region vertreten sein.

Im Bereich Mittlere Gasse und Löwenstrasse sind die FestbesucherInnen eingeladen, ihre eigene Muskelkraft einzusetzen, auf der Allee- strasse ist Spiel und Spass angesagt und auf dem Roldag-Gelände werden eher die Jüngeren mit Bahnen und Tieren angesprochen.

Es ist gut möglich, dass noch weitere Angebote hinzukommen, denn wir sind in einer rollen- den Planung.

Sie haben die anspruchsvolle Aufgabe, die unter- schiedlichsten Programmbeiträge unter einen Hut zu bringen. Wie klappte die Koordination bisher?

Regula Fischer: Zu Beginn haben wir in einem Grobraster die Unterhaltungsteile zusammen- gestellt und an Gruppen oder Organisationen verteilt. Diese sind nun selbständig am Arbei- ten und halten mich auf dem Laufenden. Ich stehe in engem Kontakt mit unserem OK-Prä-

sidenten Thomas Niederberger und das OK trifft sich monatlich zu Sitzungen. So kann ich die Abläufe fortlaufend ergänzen und bei Über- schneidungen gleich aktiv werden. Ich bin mit dem bisherigen Verlauf der Arbeiten sehr zu- frieden.

Können Sie uns drei gute Gründe für eine Teil- nahme am Bahnhoffest in Romanshorn nennen?

Regula Fischer: Bekannte(s) treffen – Neuem begegnen – aktiv sein

Wie viele Gruppierungen werden voraussichtlich im Festzelt auf dem Bahnhofplatz auftreten?

Regula Fischer: Viele, es dürften an die vierzig Gruppen sein. Das geht von Kinder- über Er- wachsenenchor bis zu Musik- und Tanz- gruppen. Es wird ein sehr buntes Programm sein mit Auftritten verschiedenster Nationen aus den unterschiedlichsten Musik- und Tanz- bereichen.

Gibt es aus Ihrer Sicht einen Programm-Höhe- punkt?

Regula Fischer: Unser Ziel war es nicht, einen Programm-Höhepunkt zu planen, sondern ein Programm auf die Beine zu stellen, von dem sich möglichst viele Menschen angesprochen fühlen und die dann in den einzelnen Angebo- ten bestimmt noch etwas ganz Spezielles finden können.

Dass Romanshorn als offizieller Festort erkoren worden ist, ist sicher hervorzuheben.

Nicht alltäglich ist, dass wir Romanshorn ein- mal aus luftiger Höhe vom Siloturm aus be- trachten können oder Einblick ins Stellwerk be- kommen. Auch werden die Prämierungen der Foto- und Schulwettbewerbe oder die Ziehun- gen der Gewinnzahlen aus dem Plakettenver- kauf mit Spannung erwartet werden.

Mit der erstmaligen Durchführung einer «Zmorge-Teilet» können wir zudem alle etwas beitragen zu einem ganz speziellen Programm- Höhepunkt.

Welche Programmbeiträge sind von den Gast- städten Friedrichshafen, Brig und Interlaken, die per Fähre bzw. Bahn direkt mit Romanshorn ver- bunden sind, vorgesehen?

Regula Fischer: Die drei Gaststädte Brig, Friedrichshafen und Interlaken werden einiges zu bieten haben. Neben offiziellen Festdelega- tionen kommt Brig mit einer Guggenmusik, Tambouren und Pfeifer, Volksliederchor und Kochende Männer, Friedrichshafen ist mit Kunstradfahrern, Fanfaren, Dudelsackspielern und einer Blasmusik vertreten, Interlaken nimmt eine lüpfige Volksmusikkapelle mit und lädt zu einer «Bauernolympiade» ein. Alle drei Städte machen auch an Ständen auf sich auf- merksam. Diese Begegnungen bereichern nicht nur das Fest, sie geben uns auch die Möglich- keit, Kontakte zu knüpfen und allfällig einmal mit einer Romanshorer Delegation an einem dortigen Anlass diese Kontakte zu vertiefen.

Wir wünschen Ihnen einen erfolgreichen Anlass! ■

Zmorge-Teilet – alle machen mit

OK Bahnhoffest Romanshorn

150 Jahre Thurtallinie – verbindet Menschen. Dieses Motto leben wir hier in Romanshorn bei der Gestaltung des Festwochenendes in mehrer- er Hinsicht: mit dem Nationenfest, mit den

Anmeldung «Zmorge-Teilet»

Ja, ich / wir finden die Idee der «Zmorge-Teilet» auch super und melde/n mich / uns sofort an (Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt):

Sonntag, 29. Mai ab 8.30 Uhr im Festzelt Bahnhofplatz

Name:	Verein / Organisation:
Adresse:	Ort:
Tel.:	Mail:
Anzahl Personen:	Kinder bis 6 Jahre:
6–16 Jahre:	ab 16 Jahre:

Wir bringen mit (Menge der Anzahl gemeldeten Personen entsprechend):

	Nähere Bezeichnung	Menge
Brote / Zopf		
Kleingebäck, z.B. Gipfeli		
Gebäck / Kuchen		
Marmelade		
Honig		
Butter		
Brotaufstrich		
Käse		
Wurst-, Fleischwaren		
Joghurt		
Getreideflocken		
Müsli (fertig zubereitet)		
Eier		
Früchte		
anderes		

*Einsenden an:
Regula Fischer, Seeweg 4a, 8590 Romanshorn, Fax 071 463 65 81.*

Gaststädten Brig, Interlaken und Friedrichshafen, mit den verschiedensten Vereinen und Organisationen, die das Fest mitgestalten und – mit unserer Idee der «Zmorge-Teilet». Denn was verbindet Menschen mehr als gemeinsam an einem Tisch zu sitzen, die mitgebrachten Speisen miteinander zu teilen und gemeinsam zu essen. Deshalb wollen wir Sie alle einladen, an dieser Zmorge-Teilet mitzumachen, etwas zu einem gemeinsamen Essen beizusteuern und mit Freunden, Bekannten, Nachbarn und Fremden an einen Tisch zu sitzen zu einem gemütlichen Beisammensein. Sie alle können dazu beitragen, dass die Idee der «Zmorge-Teilet» gelingt, dass es in Romanshorn selbstverständlich ist, gemeinsam einen Festteil zu gestalten, gemeinsam an einen Tisch zu sitzen, gemeinsam zu essen.

Alle machen mit

Mit einem «Zmorge-Teilet» werden deshalb alle aufgerufen, mitzumachen an einem gemeinsamen Festteil, zu dem alle etwas beisteuern, der die Bevölkerung an «einen Tisch» bringt und zu dessen guten Gelingen alle beitragen können. Mitmachen können alle: Privatpersonen, Familien, Vereine, Schulen, Behörden, Strassen, Quartiere etc. indem sie etwas zu einem Zmorgebuffet beisteuern, um sich dann bei diesem Riesenfrühstück zu treffen und dieses gemeinsam zu geniessen. Einzig die Getränke müssen über die Festwirtschaft bezogen werden (Kinder bis 6 Jahre gratis / bis 16 Jahre Fr. 3.–, ab 16 Jahre Fr. 6.–) ■

Walking-Treff

Vreni Walder

Nach Ostern walken wir wieder. Walking ist die ideale Sportart für alle Altersklassen, Frau oder Mann. Statt atemlos gejoggt, wird zügig marschiert. Dies schont die Gelenke, stärkt das Herz und kurbelt den Kreislauf an. Jedermann/Frau ist herzlich eingeladen mit zu walken.

Beginn: Dienstag, 29. März 2005, 19.30 Uhr.
Treffpunkt: Beim Vita-Parcours-Parkplatz, Eichhof, Romanshorn. Wir walken bei jeder Witterung für 1 Stunde im Romanshorne Wald und Umgebung. Leitung und Auskunft: Vreni Walder, Telefon 071 463 63 70. ■

Gut gelungener Auftakt in die NLB-Saison

Wasserball, Philipp Suter

Die Romanshorne Wasserballer sind mit zwei guten Spielen gegen Aegeri II und Kloten in die neue NLB-Saison gestartet und wurden mit zwei Siegen für das harte Wintertraining belohnt. Das junge Team hatte einen guten Mannschaftsgeist gezeigt, was einer der Stärken der Romanshorne ist.

Der SC R'horn zog gegen die beiden unbekannten Gegner ein gutes Spiel auf und konnte durch die gute physische Verfassung überzeugen. Die Tore wurden von fast allen Spielern geschossen, was auf ein ausgewogenes Team zurückzuführen ist. Die erste Winterrunde wurde im Hallenbad von Dietikon ausgetragen.

Dank guter Motivation der erste Sieg

Gegen das junge Team von Aegeri II konnte die Mannschaft um Spielertrainer Tibor Nagy durch eine konzentrierte Spielweise schnell in Führung gehen und zog immer weiter davon. Dank dem guten ersten Viertel wurde die Mannschaft immer ruhiger, was zu weiteren Treffern führte. Die Seebuben hatten wenige Strafen zu beklagen und nutzten ihre Chancen vor dem gegnerischen Tor. Dadurch wurde der Torabstand immer grösser und es kam zu einem deutlichen 8:24-Sieg.

Die Kondition hat gesiegt

Gegen das vermeintlich stärker einzuschätzende Kloten konnten die Romanshorne schon im ersten Viertel durch schnelle Konter 7:1 in Führung gehen. Die körperlich stärkeren Klotener versuchten im zweiten Viertel, wegen der mangelhaften Kondition, das Tempo aus dem Spiel zu nehmen, was für sie ein grosser Vorteil gewesen wäre. Das schnelle Thurgauer Team nahm im dritten Viertel das Zepter wieder in die Hand und überraschte durch eine tolle Leistung. Im letzten Viertel gab man den jungen Nachwuchsspielern die Gelegenheit gegen die technisch guten Gegner ihre Fähigkeiten im Spiel zu beweisen.

Spieltelegramm

Aegeri II – R'horn 8:24 (2:7, 2:6, 1:3, 3:8)
Strafen: Romanshorn 3, Aegeri II 8
Schiedsrichter: Jovanovic, Hengl

Romanshorn: Aytac, Suter (3), Fässler (1), Maier, Wolf (5), Simon (9), Nagy (5), Wüthrich (1), Demirci

Bemerkungen: Romanshorn ohne Popp (Krankheit), Breitenmoser

Romanshorn – Kloten 20:10 (7:1, 5:4, 6:0, 2:5)

Strafen: Romanshorn 7, Kloten 9

Schiedsrichter: Platen, Perrenoud

Romanshorn: Aytac, Suter (4), Fässler (1), Maier (1), Breitenmoser, Wolf (4), Simon (3), Nagy (6), Wüthrich (1), Demirci

Bemerkungen: Romanshorn ohne Popp ■

100 Jahre Vitaswiss!



Vitaswiss, Ernst Lanz

Auf Mittwoch, 23. März 19.00 Uhr sind alle Vereinsmitglieder und Gymnastik-Teilnehmerinnen zur 100. GV in der Jugendherberge eingeladen.

Eingerahmt von Musik, einigen Reminiszenzen aus dem Anfang des letzten Jahrhunderts und einem gemütlichen Essen wird der geschäftliche Teil erledigt.

Während üblicherweise 80 bis 100 Mitglieder an der Versammlung teilnehmen, erwarten wir diesmal über 100. Eingeladen sind auch Delegationen der Nachbarsektionen sowie ehemalige Vorstandsmitglieder und Gymnastikleiterinnen.

«Vitaswiss gesund und mehr...» bedeutet unter anderem auch, gute Laune mit guter Kommunikation. Dieses Rezept soll am Abend des 23. März im Saal der Jugendherberge (Mehrzweckgebäude Gottfried-Kellerstrasse 6) angewendet werden. ■

Konzert zur Passion

Steve Britt

Mittwoch, 23. März 2005, 20.00, Alte Kirche Romanshorn, Eintritt frei

Kammerphilharmonie Winterthur
Dorothee Labusch, Gesang
Steve Britt, Künstlerische Leitung

Johann Sebastian Bach: Kunst der Fuge, Arien aus Passionen ■

Zopfschiessen

Vereinigte Schützen, Hansjörg Dürig

Am Ostermontag, 28. März 05, führen die Vereinigten Schützen Romanshorn auf der regionalen Schiessanlage Almensberg das alljährliche Zopfschiessen durch bei dem auch Schützen ohne Vereinsmitgliedschaft teilnehmen können. Die Regeln sind einfach: jeder Schütze kann mit selber gewählten Partnern den Wettkampf bestreiten und zwar so oft er will. Der Teilnehmer mit der höheren Punktzahl erhält den grösseren Zopf.

Schiesszeit ist von 9.30 – 12.00 Uhr. ■

Wirtschaft

Frühlingsausstellung bei Auto Gasser

Auto Gasser

An diesem Wochenende findet bei Auto Gasser in Salmsach die grosse Frühlingsausstellung statt. Zu sehen sind die neuesten Modelle von Mitsubishi und Skoda. Auto Gasser ist seit Anfang Jahr der neue offizielle Skoda-Händler in der Region.



Mit verschiedenen Neuheiten wartet Mitsubishi in diesem Jahr auf: Der Colt CZT, der Outlander 4x4 Turbo sowie der Pajero Sport. Die Besucher profitieren jetzt von attraktiven Leasing-Angeboten.

Die Frühlings-Ausstellung ist geöffnet am Freitag, 18. März, 17.00 bis 20.00 Uhr, Samstag, 19. März, 10.00 bis 18.00 Uhr und Sonntag, 20. März, 10.00 bis 18.00 Uhr. ■

Stilvolles für Haus & Garten im Kesswiler Ambiente

Irene Haag



Auch in diesem Jahr möchte Irene Haag mit ihrer Ausstellung der besonderen Art im Geschäft und im Garten auf die kommende Frühlings- und Osterzeit einstimmen. Die mit viel Liebe und Gespür fürs Schöne gestalteten Tische präsentieren Osterdekorationen, Windlichter, Glasschalen und Vasen, die jeweils passende Tischwäsche und vieles mehr. Lassen Sie sich bei einem Rundgang inspirieren.

Gerade richtig für die kommende Gartensaison sind die hochwertigen Korbmöbel der Marke Dedon eingetroffen. Aus der neuartigen Kunstfaser Hularo hergestellt sind sie absolut wetterfest und dadurch für den Aussenbereich besonders geeignet – Probesitzen erwünscht. Selbstverständlich eignen sich diese Möbel auch bestens für den Wintergarten. Das umfangreiche Sortiment mit Stühlen, Tischen und Sonnenliegen lässt keine Wünsche bezüglich Komfort und Design offen.

Wie bereits im letzten Jahr konnte auch die Weinhandlung Kammerlander aus Romanshorn wieder für eine Weidegustation gewonnen werden. Sie präsentiert donnerstags bis samstags von 15.00 bis 21.00 Uhr und sonntags von 11.00 bis 17.00 Uhr eine Auswahl an Sommer- und Grillweinen. Irene Haag und die Weinhandlung Kammerlander freuen sich auf Ihren Besuch und beraten Sie gerne persönlich in allen Bereichen von Dekoration, Wohnen und Wein.

Öffnungszeiten: Donnerstag, 17. bis Samstag, 19. März von 13.30 bis 21.00 Uhr und Sonntag, 20. März von 11.00 bis 17.00 Uhr. ■

Marktplatz

Zum Gedenken an Hans Bänziger

Regula Fischer, Koordinationsstelle

Am 8. März 2005 ist Hans Bänziger nach langer Krankheit sanft entschlafen.

Seit Beginn des «Seeblick» hat uns Hans Bänziger regelmässig als Wellenbrecher-Schreiber an seinen Gedankengängen teilnehmen lassen und uns zum Mitdenken und Nachdenken angeregt und aufgefordert. Selbst in den letzten Monaten seiner Krankheit, unterbrochen mit Spitalaufenthalt, hat er sich dieser Aufgabe nicht entzogen. Lieber Hans, wir werden dich und deine durchdachten, kritischen und wohl formulierten Wellenbrecher vermissen, was wir von dir erfahren durften jedoch in bester Erinnerung behalten. Deiner Familie wünschen wir über diese schweren Tage viel Kraft. ■

Öppis greufts

Marktplatz

Grosszügige Spende

Matthias Blumer

Die Zuhörerschaft des Handglockenkonzerts in der Alten Kirche in Romanshorn zeigte sich mit einer freiwilligen Kollekte von Fr. 550.– überaus grosszügig. Sie ermöglicht damit elf Rückkehrerfamilien im Südsudan in ihre vom Krieg total verwüsteten Dörfer einen Neustart mit Zelt, Moskitonetzen, Wasserbehältern, Handsichel, Nahrungsmitteln und weiteren unentbehrlichen Ausrüstungsgegenständen. ■

Behörden & Parteien**Erfolgreicher
«Seeblick»**

«Seeblick»-Redaktion

Vor rund dreieinhalb Jahren wurde der «Seeblick», das amtliche Publikationsorgan der Romanshornener Gemeinden, gestartet. Woche für

Woche wird der «Seeblick» in 5'500 Romanshornener und Salmsacher Haushalte geliefert und informiert über das vielfältige Geschehen in unserer Gemeinde. Das Medium «Seeblick» hat sich etabliert und ist sehr erfolgreich. Dies zeigt sich auch an den vielen Beiträgen, die der «Seeblick»-Redaktion zugestellt werden. Das freut alle beteiligten Personen und insbesondere die Leserinnen und Leser. Da der «Seeblick» jedoch nicht beliebig erweitert werden kann, mussten für die Veröffentlichung von Berichten Prioritäten geschaffen werden. Diese sehen wie folgt aus:

1. Priorität: Romanshornener Beiträge und PR-Beiträge mit Inserat
2. Priorität: Beiträge aus umliegenden Gemeinden
3. Priorität: alle anderen Beiträge

Die «Seeblick»-Redaktion hat weiterhin das Ziel, dass so viele Beiträge wie möglich im «Seeblick» veröffentlicht werden können. Sollte jedoch ein Bericht aufgrund der Prioritätenordnung und des Platzmangels nicht zur Veröffentlichung kommen, bitten wir die Verfasser um Verständnis. Selbstverständlich wird der Verfasser auch entsprechend informiert. Die «Seeblick»-Redaktion freut sich auf weiterhin erfolgreiche «Seeblick»-Ausgaben. ■

von negativen Gedanken und Gefühlen ausgelöst:

Zuerst machte sie sich einen Plan, teilte den Lernstoff in Portionen ein und begann zu lernen. Nach einer Weile schlich sich das unangenehme Gefühl ein, zu wenig schnell vorwärtszukommen. Sie strengte sich noch mehr an und versuchte, sich besser zu konzentrieren und schneller zu lernen. Da begannen die ersten Frustrationsgefühle, denn das Lerntempo lässt sich nicht durch Anstrengung erhöhen. Ihre Gedanken schweiften ab, ihr fielen all die anderen Fächer ein, und dass sie ja am Tag davor ihr Pensum auch nicht geschafft hatte. Sie trieb sich an und entmutigte sich gleich wieder. Bei diesem Hin und Her fühlte sich Frau K. äusserst unwohl. Vom Lernstoff blieb immer weniger haften und die Abwärtsspirale drehte sich weiter und weiter.

Frau K. fühlte sich zunehmend ohnmächtiger. Sie konnte ihre Fähigkeiten und Ressourcen nicht mehr nutzen, war verzweifelt und in Tränen aufgelöst. Die Matura hatte Frau K. erfolgreich bestanden und mit der Ausbildung zu einem medizinischen Beruf begonnen. Die beschriebenen Ängste hatten dazu geführt, dass sie bei den ersten Zwischenprüfungen versagte. Man legte ihr sogar nahe, sich nach einem anderen Beruf umzusehen. Die ängstliche Haltung der Familie verunsicherte Frau K. zusätzlich. Niemand traute ihr etwas zu, am wenigsten sie sich selber.

Während dem Lerncoaching mit Frau K. haben wir gemeinsam einiges an Veränderungsarbeit geleistet. Als wichtigste Basisarbeit wurden die alten Denkmuster untersucht und verändert. Im prozessorientierten Coaching greife ich oft auf NLP-«Werkzeuge» zurück. Sie eignen sich optimal, um etwa alten «Glaubenssätzen» auf die Schliche zu kommen und diese durch neue, hilfreichere zu ersetzen. Viele von uns kennen diese blockierenden Gefühle, die auch Frau K. hatte. Es ist, als ob verschiedene Teile in uns unterschiedliche Ziele verfolgen und uns lähmen. In der «Teilarbeit» mit Symbolen hat Frau K. dafür Lösungen finden können, um, vereinfacht ausgedrückt, alles in Einklang zu bringen. Nicht nur beim Lernen sondern auch in anderen Lebensbereichen wurde Frau K. immer kreativer bei der Lösungsfindung für Problemsituationen. Die neu entdeckten positiven Bilder und Metaphern begleiten heute Frau K. sowohl beim Lernen als auch in den Prüfungen. Nachdem sich das Denken verändert hatte, konnte Frau K. auch die Lerngeschwindigkeit

Impressum**Herausgeber**

Politische Gemeinde Romanshorn

Amtliches Publikationsorgan:

Politische Gemeinde Romanshorn, Primarschulgemeinde Romanshorn, Oberstufengemeinde Romanshorn-Salmsach

Erscheinen

Jeden Freitag gratis in allen Romanshornener und Salmsacher Haushaltungen. Auswärtige können bei der Gemeindekanzlei ein Jahresabo von Fr. 100.– (Schweiz) abschliessen.

Entgegennahme von Textbeiträgen

Bis Montag 8.00 Uhr
Gemeindekanzlei Romanshorn
Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn 1
Fax 071 463 43 87
seeblick@romanshorn.ch

Koordinationsstelle der Texte

Regula Fischer, Seeweg 4a
8590 Romanshorn, Tel. 071 463 65 81

Inserate

Ströbele Text Bild Druck
Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn 1
Tel. 071 466 70 50, Fax 071 466 70 51
info@stroelebe.ch

Wirtschaft**Lerncoaching öffnet Türen zu Ihren Ressourcen**

Ein Beispiel aus der Praxis von Beatrice Perruccio-Schilling

«Danke, Sie haben mich gelehrt, anders zu denken!» Nach Abschluss der Arbeit stand die junge Frau K. unerwartet vor meiner Haustüre mit einem Blumenstraus in der Hand. Es war eines der grössten Komplimente, die ich bis dahin für meine Arbeit erhalten hatte.

Lernen ist eine komplexe Angelegenheit. Dabei spielen äussere Faktoren, wie Planung, Ruhe, Ordnung, Zeit usw., eine wichtige Rolle. Entscheidend für erfolgreiches Lernen ist jedoch die innere Verfassung der Lernenden: Organisation und Planung helfen wenig, wenn Verunsicherungen und Ängste das Lernen sabotieren. Sobald die oben zitierte Frau K. an ihren zu bewältigenden Lernstoff dachte, wurde eine Kette

RAIFFEISEN



Anlageberatung mit dem Blick fürs Ganze

Romanshorne Agenda

18. März bis 25. März 2005

- Jeden Samstag von 11.00 – 12.00 Uhr, Hockeyschule im EZO Eissportzentrum Oberthurgau für Kinder ab 5 Jahren. Auskunft unter 071 466 75 00

Ausleihzeiten Gemeindebibliothek:

Dienstag	15.00–18.00 Uhr
Mittwoch	14.00–18.00 Uhr
Freitag	09.00–11.00, 15.00–19.00 Uhr
Samstag	10.00–12.00 Uhr

Freitag, 18. März

- St. Patrick's Day, Panem Romanshorn
- Generalversammlung Pflanzenverein Romanshorn, 19.00 Uhr, Mehrzweckhalle Romanshorn

Samstag, 19. März

- Delegiertenversammlung Verein Schweizer Ludotheken, 09.00–17.00 Uhr, Hotel Bodan
- Interkant. Volleyballturnier, PluSport Romanshorn, 13.00–17.00 Uhr, Kantihallen
- Palmenbinden, Kath. Kirchgemeinde, 16.15 Uhr, Pfarreiheim
- Familien-Gottesdienst mit Palmensegnung, Kath. Kirchgemeinde, 17.30 Uhr
- Hauptversammlung, Blaukreuzverein Romanshorn, 19.00 Uhr, evang. Kirchgemeindehaus

Sonntag, 20. März

- Auftritt Migros Ostschweiz, Singing Sailors Crew, in Winterthur

- Bambini-Turnier Eishockey, 08.00–18.00 Uhr, EZO
- Gottesdienst mit Palmensegnung, Kath. Kirchgemeinde, 10.15 Uhr, Pfarrkirche
- Bussfeier, Kath. Kirchgemeinde, 19.00 Uhr, Pfarrkirche

Montag, 21. März

- «Osterglocken»-Volkstanz mit Wilma Wyler, Evang. Kirchgemeinde, 09.00–11.00 Uhr, im evang. Kirchgemeindehaus
- Meditative Kreistänze mit L. Grüninger, Kath. Kirchgemeinde, 14.00–15.00 Uhr, Pfarreisaal

Dienstag, 22. März

- HC Romanshorn – KTV Wil, Handballclub Romanshorn, 19.15 Uhr, Kantihalle
- HC Romanshorn – SC Frauenfeld, Handballclub Romanshorn, 20.30 Uhr, Kantihalle

Mittwoch, 23. März

- Wochenmarkt mit Beteiligung der Holzgass-Gluggere, 08.00–11.00 Uhr, vor Schuhhaus Haberer
- Informationsveranstaltung, SBW Neue Medien AG, 14.00–15.30 Uhr, Bahnhofstr. 40
- Eierfärben mit Kindern (Frauengemeinschaft), Kath. Kirchgemeinde, 14.00–17.00 Uhr, Pfarreiheim
- Velotour: Seerücken – Berlingen – Romanshorn, Männerturnverein (Verschiebedatum 30. März)
- Jubiläums-Generalversammlung: «100 Jahre Naturheilverein-Volksgesundheit-Vitaswiss Romanshorn», 19.00 Uhr in der Jugendherberge, mit Nachtessen
- Passion und Auferstehung – Musikmeditation, 19.30 Uhr, Gesundheitszentrum Sokrates Güttingen

Donnerstag, 24. März

- Fiire mit de Chline, Evang. Kirchgemeinde, 16.30 Uhr, evang. Kirchgemeindehaus

- Gottesdienst zum Hohen Donnerstag, Kath. Kirchgemeinde, 20.00 Uhr, Pfarrkirche
- Ereignisreiche Nacht, Kath. Kirchgemeinde, Schlossberg
- Preisegeln, Männerturnverein Romanshorn, Restaurant Zum scharfen Eck

Freitag, 25. März

- Karfreitagsliturgie mit Kirchenchor, Kath. Kirchgemeinde, 15.00 Uhr, Pfarrkirche
- Bibelkino für 5.- und 6.-Klässler, Kath. Kirchgemeinde, 18.00 Uhr, Kaplanei
- Bibelkino Oberstufe, Kath. Kirchgemeinde, 19.00 Uhr, Kaplanei

Wir bleiben auch im Winter fit

Wir sind eine gemischte Gruppe und trainieren jeden Donnerstag von 18.30–19.30 Uhr Inline-Workout in einer Halle.

Dabei kräftigen wir unsere gesamte Muskulatur bei guter Musik und haben erst noch Spass dabei. Neugierig geworden?

Dann freuen wir uns auf dich, Gratis-Probelektion und weitere Auskunft, PAT FUNSPORT, Telefon 071 463 31 83, 079 215 16 21 oder Susi Paschini Telefon 076 522 77 60.

Als Mitglied des VVR können auch Sie hier Ihre Veranstaltungen veröffentlichen. Meldung an Tourist Info, im Bahnhof, 8590 Romanshorn, Fax 071 461 19 80 oder per e-Mail touristik@romanshorn.ch, mindestens zwei Wochen im Voraus.

Ihr Verkehrsverein



und Effizienz in Angriff nehmen. Früher glaubte sie, Lernen sei eine ernsthafte Angelegenheit. Sie hatte sich regelrecht verboten, ihre Kreativität dabei einzusetzen. Durch die neu entdeckte Lust zu lernen angespornt, probierte sie verschiedene Lern- und Mnemotechniken aus. Sie behielt die nun farbenfrohen Bilder und Analogien viel leichter und die Vernetzung der Inhalte gelang ihr immer besser.

Frau K. bestand im zweiten Anlauf die Zwischenprüfungen erfolgreich. Sie kommt in ihrer Ausbildung gut voran und ist froh, statt des Berufs ihr Denken geändert zu haben.

Suchen auch Sie eine Veränderung beim Lernen und in Ihrem Leben? Gerne informiere ich Sie über die Details: Beatrice Perruccio-Schilling, diplomierte Lerntherapeutin ILT, LernInsel, Sternheimstrasse 2, 8592 Uttwil, Telefon 071 461 12 34, lern_insel@bluewin.ch



Zu vermieten

Schulstr. 2, 8590 Romanshorn

4^{1/2}-Zi-Wohnung

1. OG

2 Balkone: Süd/Ost, Schwedenofen, Lift, kinderfreundlicher Garten mit Pergola

Mietbeginn: 1. Juli 2005

Mietzins:

Fr. 1320.– netto, Fr. 180.– NK à conto
Fr. 120.– Garage

Wir freuen uns auf Ihren Anruf:
Fam. Zeller, Kindergartenstrasse 4,
8590 Romanshorn, Tel. 071 463 12 87